

Bad Kreuznach 09.07.2018

## „Eiszeit“ im Krankenhaus der Kreuznacher Diakonie



Mitarbeiter, Eltern und Kinder durften sich über eine erfrischende Spende der Ossig-Stiftung freuen. Für die Eiszeit auf der Kinderstation des Diakonie Krankenhauses hatten Karlheinz Ossig (li.) und Niklas Heblich (2.v.r.) gesorgt. Danke sagten stellvertretend Chefarzt Christoph von Buch (4.v.r.) und der Stationsarzt der 4b, Dr. Reinhard Bullmann (3.v.r.). Foto: Isabel Mittler

BAD KREUZNACH - (isa/red). Im Diakonie Krankenhaus sorgten Dr. Karlheinz Ossig und Niklas Heblich für eine kurze „Eiszeit“. In einem großen Kühlbehälter mit Dutzenden Portionen erfrischendem Eis wurde die Station 4b der Abteilung für Kinder- und Jugendmedizin mit den süßen Versuchungen verwöhnt. Hier werden Kinder von 2 bis 18 Jahren medizinisch betreut.

Binnen Minuten verwandelte sich das Spielzimmer in eine Frischzone, in der Patienten, Pflegekräfte und Ärzte genüsslich Kugel um Kugel löffelten. Mehr als 30 Kinder halten sich derzeit auf der Station auf. „Für die meisten der Kinder ist aktuell aber Muttermilch besser als Speiseeis“, schmunzelte von Buch, der sich für die großartige und leckere Idee bedankte.

Das Naschwerk stammte vom neuen Eiscafé Vadirito in Ebernburg, dessen Gründer Niklas Heblich ist, der wiederum das Netzwerk der Ossig-Stiftung unterstützt. Heblich hatte unter anderem Mango, Zitronensorbet und Heidelbeereis in die Becher getan und gekühlt bei minus 20 Grad in Windeseile mit den Mitarbeiterinnen Caro und Josi vom Stadtteil ins Zentrum gebracht. „Cheesecake“ nennt er neben den erfrischenden Obst-Eissorten das aktuelle Lieblingseis seiner Kunden.

Er freute sich, dass er auf Station den Kindern und Erwachsenen den Tag versüßen konnte. „Wir sind sonst oft auf der Frühchenstation, um neue Geräte in Augenschein zu nehmen, die wir als Stiftung helfen anzuschaffen. Aber bei einem Rundgang durch verschiedene Bereiche des Krankenhauses wurde mir klar, dass wir da nicht stehen bleiben dürfen“, sagte Karlheinz Ossig. Insbesondere ist es ihm ein Anliegen, den Pflegekräften danke zu sagen für ihre „ganz tolle und engagierte Arbeit für die Kinder“.

#### **•DIE STIFTUNG**

Die „Ossig-Stiftung“ ist eine unselbstständige und gemeinnützige Stiftung. Sie wurde im Jahre 2005 von Dr. Karlheinz J. Ossig ins Leben gerufen. Zweck der Stiftung ist die selbstlose Förderung und Erhaltung der Kinderklinik im Diakoniekrankenhaus Bad Kreuznach, insbesondere der Früh- und Neugeborenenstation.

Das Grundkapital der Stiftung betrug im Jahr 2005 bei Gründung 200 000 Euro und wurde in den letzten Jahren auf nun insgesamt 260 000 Euro aufgestockt.